

An die Mitglieder
der LAG „Harz

Protokoll

Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „Harz“

Termin: 24.04.2018, Multifunktionsraum der St. Laurentius Kirche
in Benneckenstein

Anwesenheit: s. Anwesenheitsliste

Anlagen: - Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 10/2017 bis 15/2017
- Präsentation
- Übersicht Förderprogramme
- Übersicht Fördertatbestände LEADER
- Auswertung der Befragungen

Versand via E-Mail

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung durch Reiner Hochapfel, Vorsitzender der LAG „Harz“

Der Vorsitzende der LAG „Harz“, Reiner Hochapfel, begrüßt die Mitglieder und Gäste, insbesondere die Vertreter des LK Harz, des ALFF Mitte und des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Benneckenstein.

Herr Hochapfel stellt die Tagesordnung vor und die fristgerechte Ladung fest. Anwesend sind 16 stimmberechtigte Mitglieder, davon 5 kommunale und 11 WiSo-Partner sowie 2 Gäste. Im Weiteren ist durch Stimmrechtübertragungen 1 weitere Stimme von WiSo-Partnern vertreten.

Damit ist die Mitgliederversammlung mit insgesamt 17 Stimmen bei einer Mitgliederzahl von 26 beschlussfähig (vgl. Anwesenheitsliste).

Die Mitglieder bestätigen die Tagesordnung einstimmig mit 17 Ja-Stimmen.

TOP 2: Begrüßung durch Pfarrer Ernst Wachter und Vorstellung der neuen Räumlichkeiten

Pfarrer Ernst Wachter begrüßt die Mitglieder der LAG Harz im neuen Multifunktionsraum der St. Laurentius Kirche in Benneckenstein. Er berichtet, dass der Raum nicht nur von der Kirchengemeinde sondern auch von Vereinen im Ort rege genutzt wird.

Insbesondere die älteren Bürger schätzen den barrierefreien Zugang und die Toilette. Pfarrer Wachter bedankt sich noch einmal für die Unterstützung durch die LEADER-Aktionsgruppe, ohne die das Vorhaben nicht hätte realisiert werden können.

TOP 3: Information zu den Aktivitäten der LAG und des LEADER-Managements

LEADER-Managerin Angelika Fricke informiert die Anwesenden zum Stand der Umsetzung der Vorhaben aus 2017 und zum Stand der Antragstellung der Vorhaben der Prioritätenliste 2018. Sie erläutert die Auslastung des FOR und die aktuellen Budgets zum ELER, EFRE und ESF.

Bisher sind insgesamt 18 ELER Vorhaben bewilligt, von denen 13 realisiert sind. Für den ESF und den EFRE wurden in 2017 jeweils 1 Vorhaben beantragt. Das ESF-Vorhaben läuft planmäßig bis 05/2019. Die Bewilligung für das EFRE-Vorhaben steht noch aus.

TOP 4 Erste Einschätzungen seitens der Bewilligungsbehörden

Herr Hünsche (ALFF Mitte) informiert über die eingegangenen RELE-Anträge. Insgesamt sind 60 Anträge im ALFF Mitte in Halberstadt eingegangen. Die Anträge befinden sich derzeit in der Prüfung. Die Antragsteller wurden bereits informiert, welche Unterlagen noch nachzureichen sind.

Von den 5 beantragten Vorhaben werden 5 im ALFF Mitte und 3 im LVwA bearbeitet.

TOP 5 Überblick über die erweiterten Fördermöglichkeiten der RELE ab 2018

Herr Hünsche informiert die Mitglieder und Gäste über die neuen Fördertatbestände der RELE. Er weist insbesondere darauf hin, dass

- der Bonus (LEADER, ILEK) nur gewährt werden kann, wenn aktualisierte DE-Pläne oder IGEK o.ä. Konzepte vorliegen,
- Anträge zur Förderung von Vorhaben an Dorfgemeinschaftshäusern auch von privat bzw. gemeinnützigen Institutionen gestellt werden können, bisher nur kommunal,
- neu ist der Fördertatbestand der Multifunktionshäuser, die verschiedenen Nutzungen müssen klar getrennt sein, die wirtschaftliche Tätigkeit ist zu beachten bzgl. Beihilferelevanz, de-minimis,
- neu ist auch der Fördertatbestand Schaffung, Erhalt und Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen im Förderprogramm Dorfentwicklung,
- Maßnahmen im Inneren Ortsbild prägender Gebäude, insbesondere Kirchen, sind nur bis Rohbau förderfähig.

Grundsätzlich gilt, was über die RELE förderfähig ist, muss auch beim ALFF beantragt werden.

Herr Hünsche informiert auch über die Beratung mit dem MULE und dem MF am 20.04.2018 zur Vorgehensweise der Bewilligungsbehörden bei Kostenerhöhungen. Die Aufgabe der LAG besteht darin, die Auswahl und die Priorisierung der LEADER-Vorhaben vorzunehmen. Über die Höhe der Förderung entscheidet allein die Bewilligungsbehörde. Bei Änderungen des Zweckes oder Erweiterungen ist eine Nachbewilligung ausgeschlossen. Ferner soll im Zuwendungsbescheid vermerkt werden, dass der Antragsteller das LEADER-Management über den Inhalt des Zuwendungsbescheides zu informieren hat.

LEADER-Managerin Angelika Fricke ergänzt die Ausführungen mit den Fördertatbeständen der anderen, LEADER-relevanten Richtlinien. Anhand der Übersicht „Fördermöglichkeiten im ländlichen Raum“ erläutert sie verschiedenen Fördermöglichkeiten seitens der drei Bewilligungsbehörden ALFF, LVwA und Investitionsbank.

TOP 6 Informationen zum Stand der Kooperationsprojekte

Frau Fricke informiert über das transnationale Kooperationsvorhaben „E-Bike Paradies Harz“. ????

Frau Fricke stellt die ersten Aktivitäten zum geplanten Kooperationsvorhaben „der Biene zuliebe – pädagogisch imkern“ vor, das mit Partnern aus den drei LAGs BÖL, Harz und USP entwickelt werden soll. Das Projekt zielt auf die Gestaltung von Lebensräumen, die sowohl für die Bienen/ Insekten als auch für die Menschen lebenswert sind und will informieren und motivieren, sich für den Schutz und Erhalt der Bienen/ Insekten zu engagieren.

TOP 7 Halbzeitevaluierung 2014-2020 – Auswertung der Befragung und Stand Zielerreichung

LEADER-Managerin Angelika Fricke stellt den Anwesenden die Ergebnisse der Befragung vor. Die Befragung erfolgte mittels Online-Tool über den Zeitraum 01.02 bis 28.02.2018. Der Link zur Teilnahme wurde an 34 Mitglieder und 24 Projektträger versendet. Beteiligt haben sich 29 Personen, darunter 14 Mitglieder und 15 Projektträger.

Im zweiten Teil der Ausführungen stellt Frau Fricke die Zielerreichung der LES vor. Dazu werden die abgeschlossenen Projekte den Indikatoren der, für die Zielerreichung definierten Handlungsfelder gegenübergestellt, ergänzt um die bestätigten, aber noch in der Umsetzung befindlichen Vorhaben aus 2017.

Im dritten Teil der Ausführungen werden die bestätigten Vorhaben 2016 und 2017 mit den Vorhaben aus dem Aktionsplan der LES gegenübergestellt.

Diese drei vorgestellten Ergebnisse bilden die inhaltlichen Schwerpunkte für den Bericht zur Halbzeitevaluierung. Für die weitere Vorgehensweise wird folgender Vorschlag unterbreitet:

1. Beschlussfassung zu den inhaltlichen Kernaussagen der Befragung und der Zielerreichung in der heutigen Mitgliederversammlung
2. Der komplette Bericht wird am 30.05. mit den Empfehlungen des Vorstands an die Mitglieder verschickt. Hinweise und Anregungen können bis zum 20.06. beim

LEADER-Management eingereicht werden

3. Umlaufbeschluss bis 30.06., ggf. gemeinsamer Beschluss zur MGV im August

Die Mitglieder sind mit der Vorgehensweise einverstanden. Der Vorschlag wird zur Abstimmung gestellt. Die Mitglieder stimmen der vorgeschlagenen Vorgehensweise einstimmig mit 17 Ja-Stimmen zu, Beschluss 06/2018.

Beschluss 07/2018

Beschlussfassung zu den wesentlichen Inhalten der Halbzeitevaluierung:

- Auswertung der Befragung
- Stand Zielerreichung 2016/2017
- Abgleich der bewilligten Vorhaben mit dem Aktionsplan der LES

Die Mitglieder bestätigen die Inhalte der Halbzeitevaluierung einstimmig mit 17 Ja-Stimmen.

TOP 8 Öffentlichkeitsarbeit in der LAG „Bördeland“ in 2018

Frau Fricke erläutert die für 2018 geplanten Veranstaltungen:

1. Sommerfest der LAG Harz, mit Vorstellung der Projekte für 2019

Das Sommerfest soll am 21.08.2018 ab 17.00 Uhr in Danstedt stattfinden.

2. Gemeinsamer LEADER-Infotag der drei LAGs im LK Harz am Samstag, 23.06.2018 in Radisleben
3. MGV im Oktober mit Beschlussfassung zur Prioritätenliste für 2019

Im Anschluss an die Ausführungen zu den Veranstaltungen erläutert Frau Fricke die wesentlichen Kosten der Öffentlichkeitsarbeit für 2018.

TOP 8 Information aus dem LEADER-Netzwerk Sachsen-Anhalt

Frau Fricke informiert die Anwesenden über den Großen LEADER-Arbeitskreis am 10.04.2018 in Halle. Themen der Veranstaltung waren:

- Vortrag von Dr. Berndt, Vorsitzender BAGLAG zu den Aktivitäten der Bundes-Arbeitsgemeinschaft LEADER zur Fortsetzung LEADER und CLLD nach 2020
- Stand der Antragstellung auf Landesebene und Inanspruchnahme FOR
- Harmonisierung der Richtlinien, Neuordnung von 26 Anträgen
- Finanzen 2019 - eventuell Umverteilung von ESF und EFRE-Budgets innerhalb der Gruppen, zum 30.06. soll ein Antrag auf neues Geld in Brüssel gestellt werden
- 2 Bereisungen mit ALF, LVWA, IB, MULE, MLV, MF; MdL und EU um zu zeigen, in welche Vorhaben EU-Gelder beispielhaft geflossen sind.

Die erste Bereisung findet am 14.06. statt und führt durch die LEADER-Regionen MSH, SUT und MRS, (Projekte: Bahnhof Eisleben und Großjena)

Die Bereisung durch den Salzlandkreis soll am 22.08. erfolgen.

TOP 9 Sonstiges und Abschluss

Weitere Wortmeldungen seitens der Mitglieder bestanden nicht.

Reiner Hochapfel bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und die rege Diskussion und schließt die Mitgliederversammlung um 17.30 Uhr.

aufgestellt:



Angelika Fricke
LEADER-Management

Magdeburg, den 03.05.2018

bestätigt:



Reiner Hochapfel
Vorsitzender der LAG „Harz“

Wernigerode, den 03.05.2018